

Zeitschrift: Pestalozzi-Kalender
Herausgeber: Pro Juventute
Band: 19 (1926)
Heft: [2]: Schülerinnen

Rubrik: Kissen aus Halbleinen mit handgewebten Streifen

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

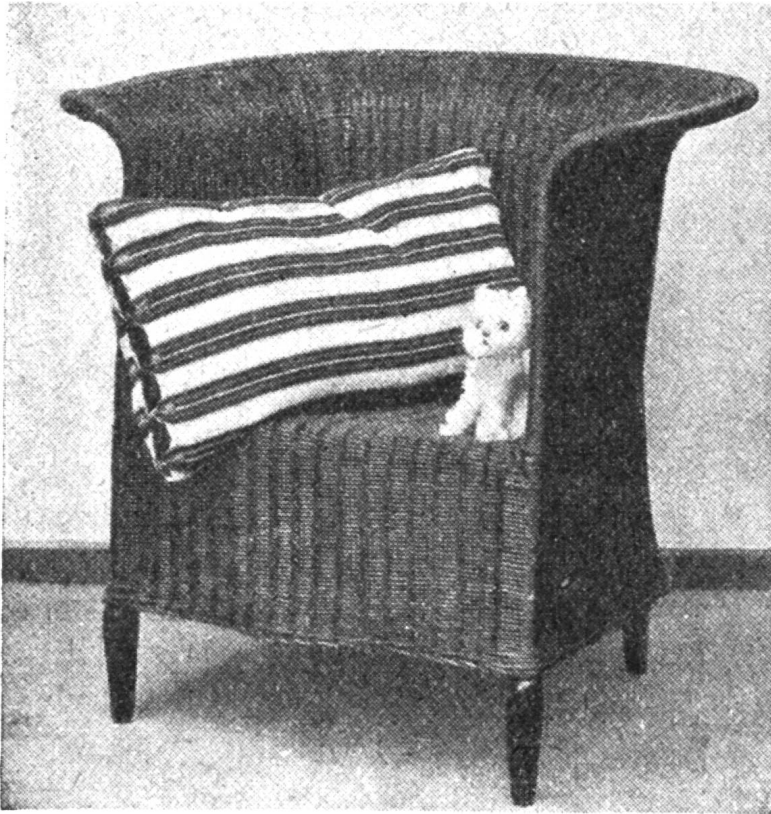
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 19.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

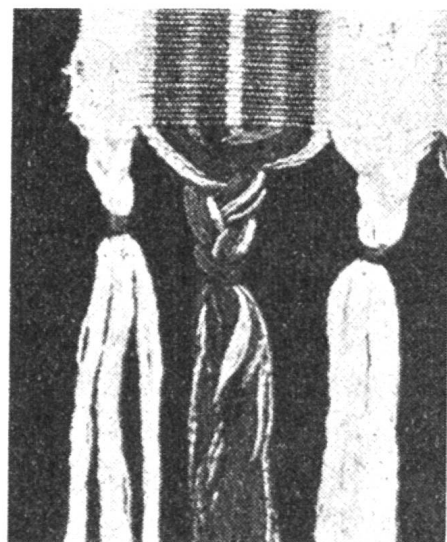
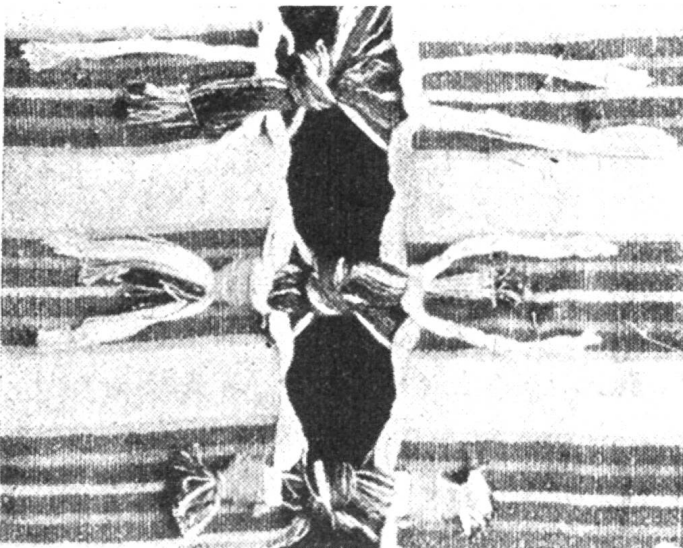


Die Bluse wird seitlich wieder durch englische Nähte zusammengefügt, jedoch unter Beachtung der Zeichen (xx). Dieser offen zu lassende Zwischenraum bildet den Armausschnitt, der mit einem Schrägstreifen zu sichern ist, wie auch der Halsausschnitt. Der untere Rand der Bluse wird, 2 cm breit, von Hand

gesäumt. Die Treppen steppt man wie die Abbildung zeigt auf. Das Gürtchen wird fertig 4 cm breit und 1,20 m lang; es wird in der hintern Mitte leicht befestigt.

Kissen aus Halbleinen mit handgewebten Streifen.

Zu dem im Bilde wiedergegebenen Kissen wurde 85 cm Stoff verwendet. Auf den zwei Seiten des Verschlusses werden vorerst auf eine Breite von 10 cm die wagrechten Säden des Stoffes ausgezogen. Die Arbeit wird auf der

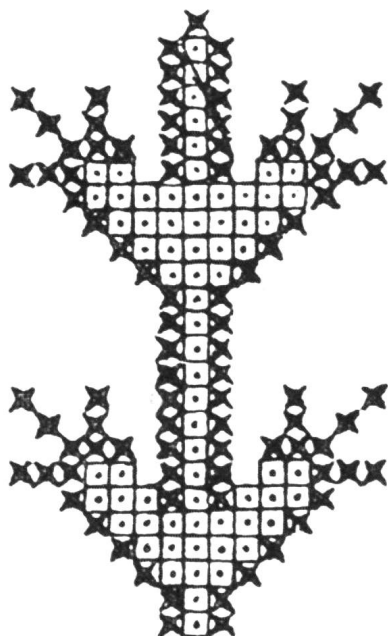


Rückseite ausgeführt. Die farbigen Säden von Rücken- und Vorderteil verknüpfen, die weißen Säden von rechts und links über dem farbigen Streifen zusammenbinden. Alle Säden nach unten legen und mit einer passenden Farbe (Zulagarn) auf den Stoff festnähen, so daß auf der rechten Seite ein Punkt entsteht. Die rechte Seite muß sauber aussehen. — Eine einfachere Art des Verschlusses von Rücken- und Vorderteil: Die Säden ausziehen und beide, die weißen für sich und die farbigen für sich, flechten und unten unterbinden.

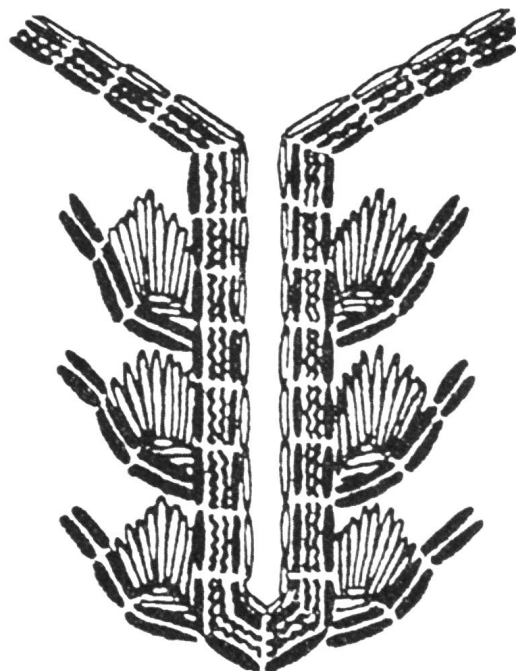
Laßt euch ein weiches Feder- oder Flaumkissen füllen (lang genug). Bedeckt die zwei schmalen Seitenkanten, die aus dem Verschuß hervorgucken, mit leuchtend rotem Stoff, steckt das Federkissen in den Überzug und näht die Längsseite zusammen.



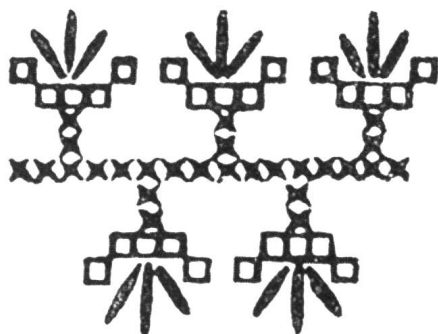
Hochborde, Zierstich drei Farben



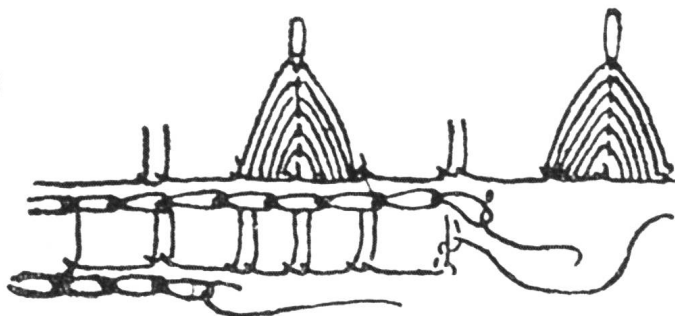
Kreuzstich-Borde



Abschluß-Stiderei Halsauschnitt



Kreuzstich-Borde



Zierstich (Spielhöschen)

Neue Zierstiche.